

WR Bergkamener Rundschau

WESTFÄLISCHE RUNDSCHAU



Redaktion:
Telefon: (02307) 9 12 31 24+25
Telefax: (02307) 9 12 31 33

Sportredaktion
Telefon: (02307) 9 12 31 27+28

Leserservice: 01802 40 40 76*
Telefax: 01802 40 40 86*
*6 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent pro Minute

Polizei sucht Täter nach sexuellem Übergriff



So soll der mutmaßliche Täter aussehen. Foto: Polizei Unna

Bergkamen. Wie die Polizei jetzt mitteilt, ist eine 20-jährige Frau aus Bergkamen am 31. Juli von einem bisher unbekanntem Mann sexuell genötigt worden. Die Frau wurde in den Nachtstunden, gegen 2.40 Uhr, an der Tödinghauser Straße auf einem Radweg, der in Richtung Pfalzstraße führt, von dem Mann angesprochen. Der Täter versuchte sich der Frau sexuell zu nähern. Als die Frau um Hilfe rief, kamen Anwohner hinzu und der Täter flüchtete. Die Polizei geht von einem versuchten Sexualdelikt aus und hat jetzt, nach Anordnung des Dortmunder Amtsgerichtes, ein Phantombild des mutmaßlichen Täters veröffentlicht.

Die Beschreibung des Mannes: asiatischer Typ, etwa 170 bis 180 Zentimeter groß, etwa 25 Jahre alt, schlank, dunkle, kurze Haare, Raucher. Er trug zur Zeitzeit einen dunkler Pullover und eine dunkelblaue Jeanshose.

Die Polizei nimmt Hinweise unter ☎ 02303 9210 entgegen.

Blutspende in der Thomaskirche

Bergkamen. Der Blutspendedienst des DRK lädt zum nächsten Blutspendetermin ein: am Donnerstag, 2. September, von 17 bis 20 Uhr in der Thomaskirche Overberge, Rosenweg 24.

Dirk Fißmer setzt sich für Pakistan ein und will nun verstärkt mit dem Einzelhandel kooperieren

Engagement für die Flutopfer

Katja Reich

Bergkamen. Seit drei Jahren engagiert sich der Bergkamener Dirk Fißmer für das Dorf Baleywala in Pakistan. Angesichts der Flutkatastrophe ist Hilfe noch nötiger geworden. Fißmer will deutsche Händler ins Boot holen.

Dirk Fißmer erfuhr im Jahr 2007 von Baleywala, dem 5000-Einwohner-Ort im Norden Pakistans. Er lernte im Sauerland Ishrat Matto kennen, eine Exil-Pakistanerin. Matto leitet die Saint Thomas High School in Baleywala – per Telefon, da sie nur unter Lebensgefahr in ihre Heimat zurückkehren kann. Dirk Fißmer reiste nach Baleywala und schloss die Schulkinder sofort ins Herz. Er ließ für 75 € eine Handpumpe bauen, damit die 500 Schüler bei Temperaturen von bis zu 60 Grad Celsius genug zu trinken bekamen (unsere Zeitung berichtete).

Nach den drei Monaten in Baleywala im Jahr 2007 ist es Dirk Fißmer nicht wieder gelungen, nach Pakistan zu reisen. Die Lage ist zu unsicher. „Christen sind dort Freiwild“, sagt der 43-Jährige. „Die Bevölkerung ist friedlich, doch gegen die Radikalen, vor allem die Taliban, sind sie machtlos.“

Reis ist bald unterwegs

Zurzeit ist die Cousine der Schulleiterin, Shazia Karatas, vor Ort. „Sie verteilt Medikamente, Brillen, Hörgeräte und Taschenlampen zum Kurbeln“, berichtet Fißmer. „Der Zeitpunkt ist ideal, denn wegen der Flut wird die Hilfe dringender denn je benötigt. Wir werden auch Reis schicken.“

Die Schule sei nicht überflutet worden. Zurzeit zieht sich das Wasser aus dem Norden des Landes, in dem Baleywala liegt, zurück. Doch die Menschen, hat Shazia Karatas erzählt, litten alle an Durchfall. Der Strom falle jetzt nicht mehr stundenweise aus, sondern sei komplett weg. „Und viele Frauen sind schwanger – und das jetzt, wo die medizinische Versorgung zusammengebrochen ist“, so Fißmer. Der Bergkamener hat den Monsun



Für die Schüler der Saint Thomas High School gibt es nicht genügend Bänke. Sie müssen auf dem Lehm Boden sitzen. Foto: privat



Dirk Fißmer sammelt Hilfen für das Schulprojekt in Pakistan. Das Internet ist dafür eine wichtige Plattform. Foto: Klaus Hartmann

2007 selbst erlebt. „Da regnet es nicht einfach, das schüttet es wie aus Eimern.“

Voraussichtlich im September findet im Bergkamener Rathaus eine Pressekonferenz statt, zu der Fißmer alle Händler einlädt. Zwanzig hätten bereits ihr Kommen angekündigt. Fißmer, Ishrat Matto und dem Förderverein geht es auch

um Sachspenden. So werden sie Güter, die Händler geben, auf einem Markt in Neheim, Sauerland, verkaufen. Zudem kooperiert Fißmer mit dem Weiterbildungsinstitut WBI in Dortmund, das unter anderem kostenlosen Englischunterricht für pakistanische Flüchtlinge anbietet wird.

Dirk Fißmer betont im

INFO

Internetadressen und Spendenkonto

Die Internetadresse der Baleywala-Hilfe lautet <http://pakistan-schulprojekt.jimdo.com>.

Bei „Youtube“ gibt es bereits Videos zu sehen. Die Aufnahmen stammen von Fißmer.

Der Filmemacher Paul Mika schneidet aus den Videos eine Dokumentation, die im Kino oder im Fernsehen laufen soll.

Die neue Seite [nicht-politisch.jimdo.com informiert über die gewaltsame Verfolgung der christlichen Minderheit in Pakistan.](http://christlich-</p>
</div>
<div data-bbox=)

Förderverein für Bildung und Entwicklung, Kto 1018753, BLZ 46650005, Sparkasse Arnsberg-Sundern

Dirk Fißmer ist zu erreichen unter ☎ 02307 / 80120 oder 0151-2355 3686 sowie per E-Mail: fißmer@gmx.de

Gespräch mit unserer Zeitung immer wieder, dass Bildung das wichtigste Mittel im Kampf gegen Armut und die nicht nur in Pakistan praktizierte Kinderarbeit sei. „Die Kinder in Baleywala stürzen sich auf den Unterricht, weil sie dann nicht einer ausbeuterischen Arbeit nachgehen müssen“, sagt Fißmer. „Sie

sind unglaublich begabt, sie fressen Fremdsprachen förmlich.“

In der Schule fehlt es allerdings noch an viel: Mehr Sitzbänke, ein Anstrich und neue sanitäre Anlagen müssen her. „Mit nur 1000 € könnte ich die Schule renovieren“, sagt Fißmer und bereut erneut, nicht einreisen zu können.



Arbeit am Fließband für neue Stereoanlage



Rüdiger Weiß, SPD-Landtagsabgeordneter. Foto: Klaus Hartmann

Carmen Radeck

Bergkamen. Ein klares Ziel hatte der junge Rüdiger Weiß vor Augen, als er damals in den 70ern die Sommerferien nicht zum Entspannen, sondern zum ersten Geldverdienen nutzte. „Ich wollte mir unbedingt eine Stereoanlage kaufen“, erinnert sich der 49-Jährige.

Als 16-Jähriger verlangte es Weiß nach großen Lautsprecher-Boxen. Sein alter Mister-Hit-Plattenspieler hatte längst ausgedient. Das Geld für die neue Anlage musste sich Rüdiger Weiß selbst verdienen. „Ich habe damals in der Eisenhütte Westfalia in Lünen gearbeitet“, erzählt der ehemalige Leiter der Heidehauptschule. Und das hieß sechs Wochen lang am Fließband Metall-Ösen stanzen – von morgens sechs bis mittags um eins. „Ich habe das nicht als Belastung empfunden“, erinnert sich Weiß, „im Gegenteil – das war ein gute Möglichkeit, mal ins Berufsleben hinein zu schnuppern.“

Auch in den darauf folgenden Jahren verdiente sich Rüdiger Weiß sein Geld in Fabriken und Werkstätten. Auf seine tatsächliche Berufswahl hatte das allerdings keine Auswirkung. „Wer mich kennt, der weiß, dass ich handwerklich eher ungeschickt bin“, lacht der frisch gebackene SPD-Landtagsabgeordnete.

Verbinden auch Sie mit Ihrem ersten eigenen Geld witzige oder interessante Erinnerungen? Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf, ☎ 9 12 31 18.



Kinder malen in der Jugendkunstschule. Foto: Klaus Hartmann

Angebote der Jugendkunstschule starten kurz nach den Sommerferien — Programm gibt es auch im Internet

Malen, Tanzen, Akrobatik und Theaterspiel



Beispiel in der Stadtbücherei oder an der Information im Rathaus. Du kannst es kostenlos mitnehmen.

Los geht es am Montag, 6. September mit dem Angebot „Kunst für Kids!“. Der Kinderkunstort und das „Wunderland der Malerei“ starten einen Tag später.

Wenn Du es aufregender

haben möchtest, kannst Du Dich auch fürs Einradfahren, Trampolinspringen, die Akrobatik oder den Zirkuskurs für Kinder anmelden.

Etwas ruhiger geht's beim „Tanz der Tiger und Schmetterlinge“ zu. Im Jugendheim Spontan in Rünthe wirst Du spielerisch in die Welt des Tanzes eingeführt (Beginn: 2. Sep-

tember).

Die Theaterkids treffen sich am 6. September von 16.30 bis 18 Uhr im Seminarraum des Begegnungszentrums am Stadtmarkt.

Das gesamte Programm der Jugendkunstschule findest Du auch im Internet auf der Homepage der Stadt Bergkamen www.bergkamen.de.

Bei uns gibts ehrliche Preise!

Rabattlügen? Nicht mit uns!

*Nicht der höchste Rabatt ist wichtig, sondern der beste Preis! Natürlich bei der Küchen Welt Danne in Verbindung mit guter Qualität und einem garantiert zufriedenstellenden Dienstleistungs- und Service-Angebot.

KÜCHEN Welt
www.kuechenwelt-danne.de KÜCHE SIND WIR

DORTMUND · Kleyer Weg 8 · Einfahrt · Am Indupark · Telefon: 0231-61 80 81-0 · Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-19 Uhr · Sa. 10-18 Uhr.